

Erscheint (in Verbindung mit den Nachrichten aus dem Buchhandel) täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nº 45.

Leipzig, Freitag den 22. Februar.

1895.

Amtlicher Teil.

8801] Die verehrlichen Sortimentshandlungen

erlauben wir uns aufmerksam zu machen, daß anstatt der früheren Geschäftsgrundlage die buchhändlerische Verkehrsordnung vom 26. April 1891 für unsere Mitglieder bindend ist. Nach § 30 der Verkehrsordnung müssen

Remittenden

in diesem Jahre spätestens am 18. Mai an diejenigen Verleger, welche nicht weitergehende Bestimmungen getroffen haben, abgeliefert werden, was zur Vermeidung unliebsamer Differenzen und Verluste für die Absender beachtet werden sollte.

Karlsruhe, Leipzig, München, 20. Februar 1895.

Der Vorstand des Deutschen Verlegervereins.

Jos. Bielefeld. Ferd. Domnick. Oskar Beck.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Hilfen-Verband

Bekanntmachung.

Wir können heute — unter dem Ausdruck des herzlichsten Dankes — über nachstehende weitere reiche Zuwendungen für unsere Witwen- und Waisen-Kasse quittieren:

Liste II.

a. Einmalige Beiträge:

von Herrn Aug. Klasing sen. in Bielefeld	1000 M.
„ der Fa. Robert Forberg in Leipzig	100
„ „ Fr. Foerster in Leipzig	50
„ „ Geibel & Brochhaus in Leipzig	30
„ „ R. Giegler's Sortiment in Leipzig	50
„ „ Max Hesse's Verlag in Leipzig	30
„ „ Ernst Reil's Nachfolger in Leipzig	200
„ „ L. A. Kittler in Leipzig	100
„ „ C. A. Klemm in Leipzig	50
„ „ Wilh. Gottl. Korn in Breslau	300

von d. Fa. Carl Merseburger in Leipzig	50
„ „ E. Polz in Leipzig	200
„ „ Philipp Reclam jun. in Leipzig	200
„ „ Renger'sche Buchhandlung in Leipzig	30
„ „ Jul. Heinr. Zimmermann in Leipzig	50
b) Jährliche Beiträge:	
von der Fa. Carl Jr. Fleischer in Leipzig	50
„ „ Friedrich Fleischer in Leipzig	30
„ „ Otto Forberg in Leipzig	20
„ „ Wilhelm Friedrich in Leipzig	30
„ „ Rudolph Hartmann in Leipzig	50
„ „ Robert Hoffmann in Leipzig	100
„ „ Brüder Hug & Co. in Leipzig	40
„ „ Otto Junne in Leipzig	25
„ „ Otto Klemm's Sortiment (Alfred Hahn) in Leipzig	10
„ „ Eduard Kummer in Leipzig	30
„ „ Bernh. Liebisch in Leipzig	15
„ „ C. F. Lücke in Leipzig	30
„ „ Rosberg'sche Hofbuchh. in Leipzig	15
„ „ Hermann Schulze in Leipzig	30
„ „ R. Streller in Leipzig	25
„ „ Georg Thieme in Leipzig	30
„ „ Theod. Thomas in Leipzig	20
„ „ Velhagen & Klasing in Bielefeld	100
„ „ Bangenberg & Himsy in Leipzig	20
c) Erhöhte jährliche Beiträge:	
von der Fa. Gustav Fischer in Jena	auf 100 M.
„ „ Friedrich Hofmeister in Leipzig	50
„ „ Schmidt & Günther in Leipzig	30
„ „ C. F. W. Siegel's Musikenhandlung in Leipzig	50
„ „ Eduard Strauch in Leipzig	30
„ „ Adolf Tiege in Leipzig	25
„ „ J. J. Weber in Leipzig	50

Leipzig, den 20. Februar 1895.

Der Vorstand:

Paul Hempel. Louis Seiring. Otto Carlsohn.

Auszeigebatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[8592] Zur ges. Beachtung!

Vom 25. Februar d. J. an findet die Auslieferung meines Verlages nur noch bei

Herrn Hermann Haessel,
Lindenstraße 18,

statt.

Pakete und Journale werden bis zum 15. März noch in meinem bisherigen Geschäftslokale, Brüderstraße 63 part., ange nommen.

Wilhelm Violet in Leipzig.
Zweimdschigster Jahrgang.

[8873]

München, im Februar 1895.

P. P.

Hiermit die ergebene Mittheilung, dass ich neben meiner, seit 2 Jahren bestehenden Kunsthändlung jetzt auch eine Buchhandlung in München, Sonnenstrasse 15, unter der Firma

Franz Schneider

eröffnet habe.

Durch meine Kunsthändlung ohnehin im Verkehr mit einem kaufkräftigen Publikum, wird es mir möglich sein, guten Absatz zu erzielen.

Meinen Bedarf wähle selbst, bitte jedoch, mir Prospekte, Verlags-Kataloge, Probe-Nummern etc. zuzusenden.

Herr Hermann Vogel in Leipzig hatte die Güte, meine Kommission zu übernehmen und wird derselbe stets in Stand gesetzt sein, Festverlangtes einzulösen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Franz Schneider.

[8650] Budapest, Andrassystrasse 31.

P. P.

Dem verehrl. Buchhandel und Antiquar handel die Mitteilung, dass ich von heute ab über Leipzig verkehre und Herr L. Fernau in Leipzig die Güte hatte, meine Kommission zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

G. Eisler's

Buchhandlung u. Antiquariat.

136